

Weitere Informationen

- n Auf der Homepage des Erzbistums Paderborn finden Sie ein Themenspecial zur Wahl mit interessanten Einblicken:
www.erzbistum-paderborn.de/wahlen2021
- n Informationen rund um die Wahl finden Sie zudem auf dieser Internetseite:
www.pastorale-informationen.wir-erzbistum-paderborn.de/themen-bereiche/leben-im-pastoralen-raum/raetearbeit
- n Auskünfte über die praktische Arbeit kann Ihnen Ihr Pfarrgemeinderat oder Ihr Pastoralteam geben. Auch Ihr Dekanat ist für Sie ansprechbar. n Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gern an das Referat Rätearbeit:
Matthias Kolk, Tel. 05251-125 1336,
matthias.kolk@erzbistum-paderborn.de

Impressum

HERAUSGEBER

Erzbistum Paderborn Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Generalvikar des Erzbischofs von Paderborn, Generalvikar Alfons Hardt

Erzbischöfliches Generalvikariat Domplatz 3
| 33098 Paderborn
Telefon: 05251 125-0 | Fax: 05251 125-1470
Mail: generalvikariat@erzbistum-paderborn.de

STAND

Mai 2021

FOTOS

© shutterstock

Ein Ehrenamt von großer Bedeutung

WASSIEERWARTET

- n Eine klare Aufgabe für die kommenden vier Jahre.
- n Die Förderung und Begleitung des ehrenamtlichen Engagements durch die Seelsorgerinnen und Seelsorger vor Ort.
- n Unterstützungs- und Fortbildungsangebote für Ehrenamtliche im Erzbistum. n Eine sinnvolle und persönlich bereichernde Aufgabe. n Die Zusammenarbeit mit anderen Engagierten, die Kirche vor Ort zukunftsfähig gestalten wollen.

WASVONIHNERWARTETWIRD

- n Freude an Veränderung im Sinne des Evangeliums.
- n Interesse, über die Zukunft der Kirche und Gemeinde nachzudenken.
- n Die Bereitschaft, in einem inhaltlichen Arbeitsfeld oder Projekt der Gemeinde oder der Pfarrei mitzuarbeiten. n Zeit, um mindestens alle vier bis sechs Wochen für zwei Stunden an einer Sitzung teilzunehmen und diese vor- und nachzubereiten.

Die Formalitäten

KANDIDATURUNDWAHL

- n Bei Interesse an einer Kandidatur sprechen Sie bitte möglichst frühzeitig mit Ihrem Pastoralteam. n Wahlberechtigt ist jede Katholikin und jeder Katholik, wenn diese am Wahltag mindestens 14 Jahre alt sind. n Wählbar sind alle Wahlberechtigten, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben. n Kandidatinnen und Kandidaten werden vom

Wahlausschuss in eine Vorschlagsliste eingetragen, die am 24. September 2021 als Aushang veröffentlicht wird. n Die Wahl findet am 6. und 7. November 2021 statt. Als demokratische Wahl ist sie allgemein, unmittelbar, frei, gleich und geheim. Über die Modalitäten der Wahl informieren die Kirchengemeinden rechtzeitig.



Der Pfarrgemeinderat

Die Wahlen zum Pfarrgemeinderat am 6. und 7. November 2021 im Erzbistum Paderborn



7 GUTE GRÜNDE, für den Pfarrgemeinderat zu kandidieren:

1. Sie haben die Chance, Gemeinde und Gemeinschaft zu gestalten.
2. Sie können den sozialen Lebensraum in Ihrem Stadtviertel oder Ihrer Gemeinde zum Positiven verändern.
3. Sie rücken die Menschen in das Blickfeld des Interesses, deren Lebenssituationen für Sie wichtig sind.

Liebe Schwestern und Brüder, sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Kirche ist im Umbruch. Sie hat in jüngster Zeit große Veränderungen vollzogen, weitere Phasen des Wandels stehen noch vor uns. Von besonderer Bedeutung sind all die Veränderungen, die bei Ihnen vor Ort, in Ihrer Gemeinde, spür- und erlebbar werden.

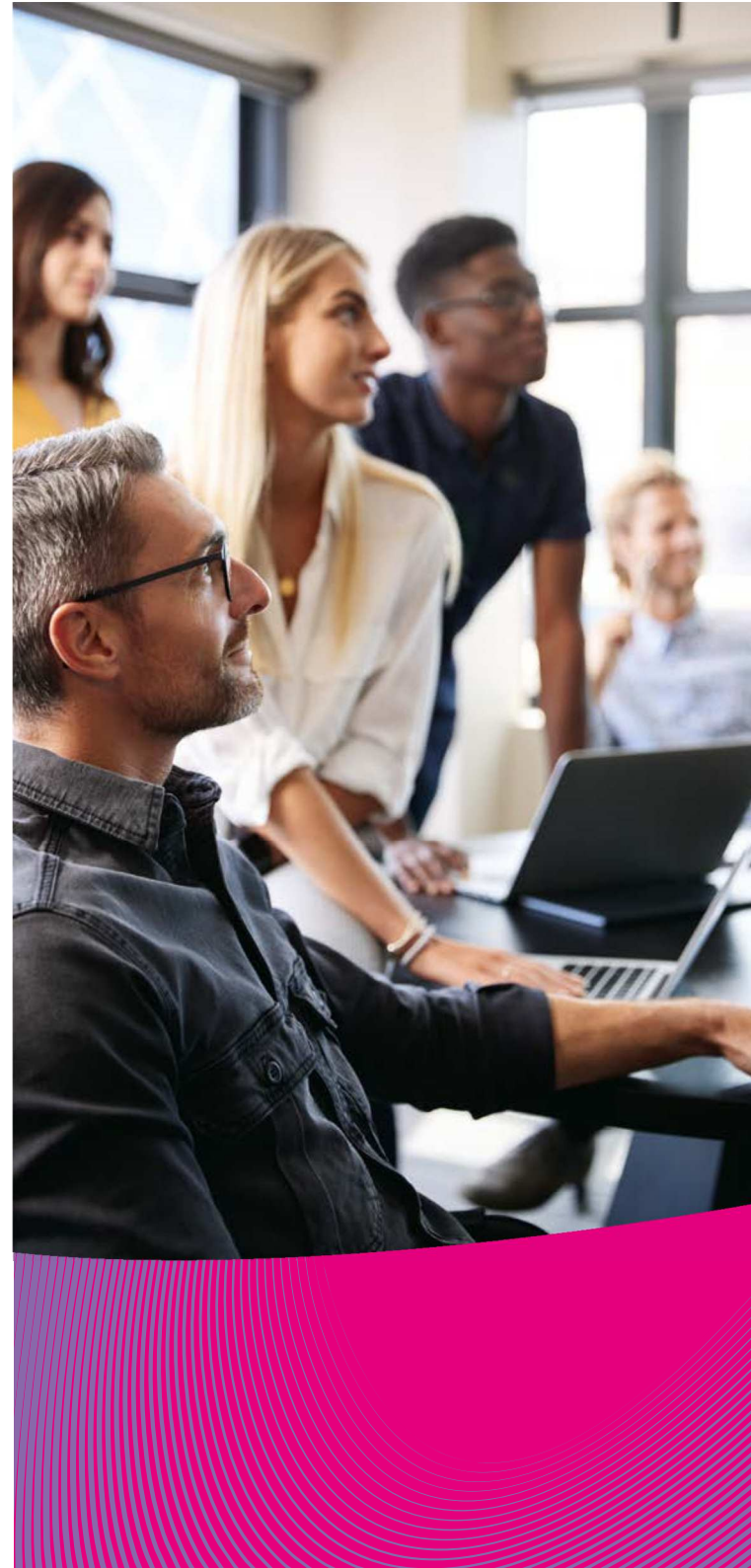
Was in Ihrer Kirchengemeinde geschieht, können Sie mitgestalten: Am 6. und 7. November 2021 finden im Erzbistum Paderborn die Wahlen zum Pfarrgemeinderat statt. Der Pfarrgemeinderat ist ein wichtiges Gremium der pastoralen Mitverantwortung. Bei der Wahl haben Sie nicht nur die Möglichkeit, Ihren Kandidatinnen und Kandidaten Ihre Stimme zu geben und damit den Rücken zu stärken. Sie können selbst antreten und auf diese Weise Verantwortung für Ihre Gemeinde übernehmen.

Kirche lebt vom Mitmachen und Mitgestalten – in der Liturgie, in der Verkündigung, im karitativen Tun – im Kirchenvorstand und eben auch im Pfarrgemeinderat. Ich danke all denjenigen, die sich auf dieses ehrenamtliche Wahlamt einlassen und dieses Jahr im Herbst zur Neu- oder Wiederwahl antreten. Auch danke ich allen, die sich in der Vergangenheit im Pfarrgemeinderat engagiert haben und nun ausscheiden. Nicht zuletzt ihrem Engagement ist es zu verdanken, dass unsere Kirche lebendig bleibt.

Ihr

† *Hans-Josef Becker*

Erzbischof Hans-Josef Becker



Was Sie motiviert

- Sind Sie bereit, sich Gedanken über die Zukunft ihrer Gemeinde und Pfarrei zu machen?
- Haben Sie Lust darauf, neue Ideen in den Blick zu nehmen?
- Möchten Sie die Arbeit in Ihrer Gemeinde und Pfarrei durch Ihre Lebenserfahrung bereichern?
- Möchten Sie sich den Glauben und die Hoffnung auf eine Zukunft der Kirche nicht nehmen lassen?
- Bringen Sie die Zeit und Energie auf, an der Zukunft der Kirche mitzuwirken?
- Verstehen Sie Ihr Engagement im Pfarrgemeinderat als Berufung Ihres Christseins?

4. Zusammen mit einem engagierten Team starten Sie Projekte und Aktionen, die Lust zum Mitmachen wecken.
5. Ihr berufliches und persönliches Know-how ist herzlich willkommen und erfährt Wertschätzung.
6. Sie begegnen neuen Herausforderungen in kommunikativen und kooperativen Bereichen.
7. Welche Aufgaben Sie im Pfarrgemeinderat übernehmen und welche Schwerpunkte Sie in Ihrer Arbeit setzen, können Sie nach Ihren Interessen und Talenten weitestgehend frei bestimmen.